

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **40 (1993)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

UBAG-Schutzraumliegen



Das preisgünstigste System mit den vielseitigen, individuellen Anwendungsmöglichkeiten.

Kellergestell in Friedenszeiten. Bequeme Liegestelle im Katastrophenfall, dank integrierter Tuchliegeflächen ist KEINE MATRATZE notwendig.

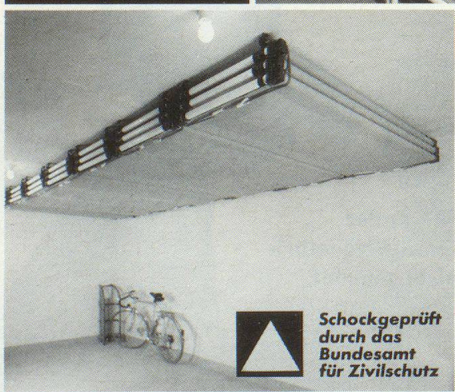


Dreier- und Sechserliegen

Das UBAG-Schutzraummobiliar besteht aus stabilen, pulverbeschichteten Stahlrohrrahmen, hochwertigen Dupont-Kunststoff-Steckprofilen und verrottungssicheren Tuchbespannungen. Schockattest und BZS-Zulassung M89-22 für sämtliche Zivilschutzräume.



Vormontierte Lagerung an der Schutzraumdecke Optimale Raumnutzung in Friedenszeiten, sofortige Einsatzbereitschaft mit wenigen Handgriffen, einfaches Stecksystem, ohne Werkzeug.



Schockgeprüft durch das Bundesamt für Zivilschutz

Schutzraumbauteile, Belüftungsanlagen, Abortkabinen, Trockenlosetts zu absoluten Tiefpreisen. Kostenlose Planung, Beratung und Instruktio.

Verlangen Sie unverbindlich unsere Gratis-Dokumentation.

UBAG TECH AG

Gaiserwaldstr. 16a, 9015 St.Gallen, Tel. 071-31 47 67

Kulturgüterschutz: Das Bundesamt für Zivilschutz verfügt über ein neues Informationsmittel

Vier KGS-Plakate

Das Bundesamt für Zivilschutz ist seit kurzem im Besitze von vier Plakaten, die der jurassische Kunstmaler Roland Schaller gestaltet hat. Die Viererserie von der Grösse Weltformat stellt die vier Sprachregionen der Schweiz aus der Sicht des Künstlers dar. Betrachtet man die Grösse der Plakate (90,5 x 128 cm), so eignen sie sich vor allem dazu, einen künstlerischen Hauch an Ausstellungen des Zivilschutzes zu verbreiten. Zudem wurden sie so ausgearbeitet, dass die vier Plakate zusammen in allen Regionen der Schweiz gezeigt werden können. Die Plakate wurden als erstes verschiedenen Institutionen, die sich für den Erhalt von Kulturgut einsetzen, den wichtigsten Tourismusbüros, den kantonalen ZS-Ämtern und ZS-Ausbildungszentren verteilt. Die Sektion Kulturgüterschutz, Monbijoustrasse 91, 3003 Bern, stellt für Ausstellungszwecke gesamte Serien des neuen Informationsmittels zur Verfügung. ▲

Protection des biens culturels: l'Office fédéral de la protection civile dispose d'un nouveau moyen d'information

Quatre affiches de la PBC

L'Office fédéral de la protection civile vient de recevoir une série de quatre affiches réalisées à partir d'œuvres de l'artiste jurassien Roland Schaller. Ces affiches format mondial représentent les climats linguistiques de la Suisse. Vu leur format (90,5 x 128 cm), ces affiches sont avant tout destinées à apporter une touche artistique lors d'expositions sur la protection civile. Elles ont été réalisées de manière à pouvoir être présentées les quatre ensemble dans toutes les régions du pays. Dans un premier temps, ce nouveau moyen d'information a été distribué aux différentes institutions intéressées à la sauvegarde du patrimoine, aux principaux offices du tourisme, aux offices cantonaux de protection civile et aux centres d'instruction de la protection civile. La Section de la protection des biens culturels, Monbijoustrasse 91, 3003 Berne, tient ce nouveau moyen d'information à disposition des collectivités désirant organiser des expositions. ▲

Protezione dei beni culturali: l'Ufficio federale della protezione civile dispone di un nuovo mezzo informativo

Quattro manifesti della PBC

L'Ufficio federale della protezione civile ha recentemente pubblicato quattro manifesti in formato mondiale, creati dall'artista giurassiano Roland Schaller, sui quali sono rappresentate le quattro regioni linguistiche della Svizzera. Date le loro dimensioni (90,5 x 128 cm), i cartelloni si rivelano particolarmente adatti per conferire un tocco artistico alle esposizioni sulla protezione civile. Inoltre sono concepiti appositamente per essere esposti come serie completa in tutte le quattro regioni linguistiche. In un primo momento i manifesti sono stati inviati a diverse istituzioni che si occupano di conservazione dei beni culturali, agli uffici del turismo più importanti, agli uffici cantonali della protezione civile e ai centri d'istruzione. Gli organizzatori di esposizioni sul tema possono richiedere i nuovi cartelloni presso la Sezione della protezione dei beni culturali, Monbijoustrasse 91, 3003 Berna. ▲